



Hyperion

By Hölderlin, Friedrich

DTV Deutscher Taschenbuch. soft. Book Condition: New. »Es ist unglaublich, dass der Mensch sich vor dem Schönsten fürchten soll; aber es ist so.« Nachwort zur Hyperion-Ausgabe Joseph Kiermeier-Debre: Das weitaus wichtigste Dokument, das über die Anfänge und die Konzeption von Hölderlins Roman Hyperion oder der Eremit in Griechenland Auskunft gibt, ist sein Brief aus Tübingen zwischen 21. und 23. Juli 1793 an den "Herzensbruder" Christian Ludwig Neuffer, der schon 1791 nach Beendigung seines Studiums aus dem Tübinger Stift ausgeschieden war. Er bestätigt die Existenz der im Sommer 1792 begonnenen und nicht erhaltenen sogenannten Tübinger Fassung, gibt Rechenschaft über den Stand der Arbeit und unterrichtet über die Intentionen seines ersten Entwurfs. Gegen die "wort- und abenteuerreichen Ritter"-Romane am Ausgang des 18. Jahrhunderts wünscht Hölderlin mit dem Helden seines "griechischen Romans" unentdeckte Gegenden - "terra incognita" - in dem Gebiete der Dichtkunst zu erobern. Er hofft gleichzeitig, indem er weniger den Verstand durch die "regelmäßige psychologische Entwicklung" eines Charakters als "das Geschmacksvermögen durch ein Gemälde von Ideen und Empfindungen (zu ästhetischem Genüsse)" zu beschäftigen beabsichtigt, ein weiteres schönes Land sich zu gewinnen: "Ich fand bald, daß meine Hymnen mir doch selten in dem Geschlechte, wo doch die Herzen schöner sind, ein...



READ ONLINE
[3.97 MB]

Reviews

It becomes an amazing pdf which i actually have at any time read through. This can be for all those who statte there had not been a worthy of reading through. You wont sense monotony at anytime of your own time (that's what catalogues are for relating to should you check with me).

-- **Claud Kris**

If you need to adding benefit, a must buy book. It is writter in easy words and phrases and not difficult to understand. Your daily life span is going to be transform when you complete reading this article publication.

-- **Ricky Leannon**